



Datum der Sitzung: 05.05.2021

Tagesordnungspunkt: ☐

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Auftragsvergabe: Prüfung der verkürzten Jahresabschlüsse 2009 bis 2016 und der vollumfänglichen Jahresabschlüsse 2008, 2017 und 2018 der Gemeinde Schönwald

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Amtsdirektor	27-2021	02.04.2021

A. Beschlussvorlage:

Der Amtsausschuss beschließt:

die Auftragsvergabe zur Prüfung der verkürzten Jahresabschlüsse 2009 bis 2016 und der vollumfänglichen Jahresabschlüsse 2008, 2017 und 2018 der Gemeinde Schönwald an die SWS Schüllermann und Partner AG, Zweigniederlassung Leipzig, Bautzener Straße 67 in 04347 Leipzig, zu vergeben.

Auftragssumme: 34.544,04 € (brutto)

Begründung der Beschlussvorlage:

Mit Schreiben vom 13.02.2019 ist durch das Rechnungsprüfungsamt des Amtes Lieberose/Oberspreewald das Ergebnis der Prüfung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Schönwald zum 01.01.2008 übermittelt worden. In der Sitzung der Gemeinde Schönwald vom 18.03.2019 ist die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Schönwald mit den gesetzlich geforderten Anlagen zum Stichtag 01.01.2008 beschlossen und im Amtsblatt April 2019 bekannt gemacht worden.

Die Prüfbereitschaft für die verkürzten Jahresabschlüsse 2009 bis 2016 und die vollumfänglichen Jahresabschlüsse 2008, 2017 und 2018 der Gemeinde Schönwald liegt vor.

Für die Prüfung der finanziellen Belastbarkeit der Mitgliedsgemeinden im TAZV Luckau sind für die Gemeinde Schönwald die geprüften Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2012 und 2013, das vorläufige (geprüfte) ordentliche Ergebnis für das Haushaltsjahr 2014 sowie die Plandaten für das Haushaltsjahr 2015 dem Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg bis Ende 2021 vorzulegen. Aufgrund der verkürzten Jahresabschlüsse bis 2016 ist der vollumfängliche Jahresabschlüsse 2017 mit einzureichen.

Für die Entscheidung des Antrags auf Gewährung einer Zuweisung aus Mitteln des § 16 BbgFAG zur Sicherstellung der Finanzierung der Erweiterung der Grundschule auf Zweizügigkeit im OT Schönwalde ist u. a. die Vorlage der geprüften vollumfänglichen Jahresabschlüsse 2017 bis 2018 einzureichen.

Insgesamt müssen für die Gemeinde Schönwald hierfür 11 Jahresabschlüsse geprüft werden.

Weiterhin sind auch für die Prüfung der finanziellen Belastbarkeit der Mitgliedsgemeinden im TAZV Luckau, den Gemeinden Bersteland, Kasel-Golzig, Steinreich und Drahnsdorf die geprüften Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2012 und 2013, das vorläufige (geprüfte) ordentliche Ergebnis für das Haushaltsjahr 2014 sowie die Plandaten für das Haushaltsjahr

2015 dem Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg bis Ende 2021 vorzulegen. Insgesamt müssen für diese Gemeinden 9 Jahresabschlüsse geprüft werden.

Vor diesem Hintergrund sind in der Bürgermeisterdienstberatung am 30.03.2021 die beiden Varianten einer möglichen Prüfung vorgestellt worden.

Um eine schnelle und reibungslose Prüfung der insgesamt 20 Jahresabschlüsse bis Ende 2021 zu gewährleisten, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Prüfung der verkürzten Jahresabschlüsse 2009 bis 2016 und der vollumfänglichen Jahresabschlüsse 2008, 2017 und 2018 der Gemeinde Schönwald an die SWS Schüllermann und Partner AG, Zweigniederlassung Leipzig, Bautzener Straße 67 in 04347 Leipzig, zu vergeben.

Die Auftragsvergabe erfolgt gemäß § 8 Abs. 4 Nr. 12a UVgO als Erweiterung bereits erbrachter Leistungen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja

☐ Nein

Die Mittel stehen bei
dem Produktsachkonto: 11102.545200 im Ergebnishaushalt 2021 i. H. von 60.000,00 € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ ☐ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto	<u>11102.545200</u>	in Höhe von	<u>60.000,00</u>	€
noch verfügbare Mittel			<u>60.000,00</u>	€
Vergabevorschlag			<u>34.544,04</u>	€.

Anlagen

Datum _____

Unterschrift des Amtsdirektors:
Henri Urchs

B. Beschluss: Der Amtsausschuss beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22, 140
BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzender des Amtsausschusses
-------------------------	--------------	-------------------------------------